

An den
Begleitausschuss der Partnerschaft für
Demokratie im Lumdata!

Jugendpflege der Stadt Staufenberg
Tarjanplatz 1 · 35460 Staufenberg

Federführendes Amt der Partnerschaft
für Demokratie im Lumdata!

Telefon: 06406 / 809-62

Telefax: 06406 / 809-55

Email: sven.iffland@dabeisein-lumdata!.de

www.dabeisein-lumdata!.de

Staufenberg, den 22.03.2017

Protokoll

zur Sitzung des Begleitausschusses der Partnerschaft für Demokratie im Lumdata! //
DABEISEIN vom 01.02.2017, 19:00 Uhr, Magistratszimmer des Rathauses der Stadt
Staufenberg

Sitzungsleitung: Andreas Schaper
Protokollant: Sven Iffland

Anwesend: Andreas Schaper, Susanne Pickenbrock-Hindges, Susanne Gerschlauer,
Peter Gefeller, Lothar Schreyeck, Bärbel Pohl-Hondrich, Lisa Langwasser, Karl-
Heinz Till, Dennis Brachthäuser, Carolin Müller, Julia Erb (beratendes Mitglied), Sven
Iffland

Beginn der Sitzung: 19:11 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Andreas Schaper eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Berichte

Andreas Schaper hat an einer vom BAFzA organisierten Fachtagung zum
Themenbereich „Jugendpartizipation“ (Jugendforen in Partnerschaften für
Demokratie) in Berlin teilgenommen. Er hatte dort die Gelegenheit, die aktuellen
Planungen des Jugendforums im Lumdata! vorzustellen und mit den
Tagungsteilnehmern zu diskutieren. Ergebnis: Die Struktur erscheint für den Anfang
nicht ausreichend praxisnah im Hinblick auf die Tatsache, dass es gilt, die
Jugendlichen in ihrer Lebenswelt abzuholen und für demokratische Prozesse zu

motivieren. Es wurde die Empfehlung ausgesprochen, die lokalen/ kommunalen Jugendvertretungen stärker in den Fokus zu nehmen.

Angedacht ist demnach, zunächst die kommunalen Jugendplena als Basis einzuführen und die übrigen Beteiligungsstrukturen mit den Jugendlichen (u.A. mit der Schüler*innenvertretung) zusammen zu entwickeln. Die Satzung der PfD muss daher diesbezüglich in Zukunft nochmals angepasst werden. Hierbei sollen die Jugendlichen aktiv einbezogen werden.

TOP 3: Protokolle

Das Protokoll der letzten BGA-Sitzung vom 13.12.2016 wurde den Ausschussmitgliedern per Email zugesandt. Zum Protokoll werden keine Änderungsanträge gestellt.

Das Protokoll wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Zur ebenfalls versendeten Satzungsynopse regt Barbara Pohl-Hondrich folgende Änderung zu §7 an:

(2) Koordinierungs- und Fachstelle ist der Verein Im-Puls.Kulturpolitischer Arbeitskreis

Staufenberg e.V., Büroanschrift:

Tarjanplatz 1, 35460 Staufenberg, Zimmer 013.“

soll geändert werden in:

„(2) **Trägerin der Koordinations- und Fachstelle** ist der Verein Im-Puls.Kulturpolitischer Arbeitskreis

Staufenberg e.V., Büroanschrift:

Tarjanplatz 1, 35460 Staufenberg, Zimmer 013.“

Weiterhin soll die Länge der Legislaturperiode der Ausschüsse (Jugendforum und BGA) in der Satzung aufgenommen werden (vorgeschlagen wird 1 Jahr).

Die Satzungsänderungsvorschläge sollen im Rahmen der geplanten Satzungsänderung mit aufgenommen werden. Die Abstimmung soll auf der entsprechenden BGA-Sitzung erfolgen.

Das Protokoll zur BGA-Sitzung vom 15.11.2016 wird von Lisa Langwasser als Tischvorlage vorgelegt.

Die Mitglieder lesen das Protokoll.

Es wird folgende Änderung zu TOP 4 beantragt:

„Alle vorliegenden Förderanträge werden nach der Vorstellung einstimmig befürwortet

Demo: 1 Enthaltung, 8 Ja

Rechtsstaat Seminar: : 1 Enthaltung, 8 Ja
Weihnachtsmarkt: :1 Enthaltung, 8 Ja
Rest der Projekte 9 Ja“

soll geändert werden in:

„Über die vorliegenden Förderanträge wird nach der Vorstellung wie folgt abgestimmt:

PFD-AIF-16-1: Krachaktion Autofreier Sonntag – Ja: 9, Nein: 0, Enthaltung: 0

PFD-AIF-16-2: Demonstration Grünberg – Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 1

PFD-AIF-16-3: DreamOn! Die Workshopwoche – Ja: 9, Nein: 0, Enthaltung: 0

PFD-AIF-16-4: Besuch Weihnachtsmarkt – Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 1

PFD-AIF-16-5: Rechtsstaatkurs – Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 1

PFD-AIF-16-6: Graffiti für Demokratie – Ja: 9, Nein: 0, Enthaltung: 0

PFD-AIF-16-7: Zeichen setzen im öffentlichen Raum – Ja: 9, Nein: 0, Enthaltung: 0

PFD-AIF-16-8: Poetry-Slam-Tryout – Ja: 9, Nein: 0, Enthaltung: 0

Die Änderung wird einstimmig beschlossen.

TOP 4 Vergaberichtlinien Aktions- und Initiativfonds

Die Paragraphen der Vergaberichtlinien der Pfd werden der Reihe nach besprochen.

In §6 Absatz 1 wird ein neuer Satz 3 angefügt:

„Im begründeten Einzelfall kann das federführende Amt auf die Vorlage von drei schriftlichen Angeboten verzichten.“

Die Änderung wird einstimmig beschlossen.

§9 wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Vergaberichtlinien treten am 1.4.2017 in Kraft“

Die Änderung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6 Jugendforum

Bezugnehmend auf die Informationen von „TOP 2 Berichte“ wird der Aufbau des Jugendforums noch einmal intensiv diskutiert. Nach ausführlicher Beratung einigen sich die Mitglieder des BGA darauf, dass im Jahr 2017 zunächst auf niedrigschwelliger Ebene der Versuch unternommen werden soll, die Jugendlichen im Lumdatal anhand einer praxisbezogenen Herangehensweise für eine Mitarbeit im Bereich Jugendforum zu motivieren. In den Kommunen/ Ortsteilen sollen Jugendplena auf Anregung der Jugendpflegen und der KuF organisiert werden.

Diese sollen anlassbezogen sein, damit die Jugendlichen einen konkreten Anreiz haben, sich zu beteiligen. Auf dem jeweiligen Jugendplenum sollen Bedarfe erörtert werden und Möglichkeiten erarbeitet werden, diese Bedarfe anhand von Projekten zu befriedigen. So sollen zunächst sehr praktisch die politischen Prozesse erarbeitet werden, ehe 2018 im nächsten Schritt die Struktur des Jugendrates mit Delegationsprinzip gemacht wird.

TOP 7 Demokratiekonferenz

Einstimmig vertagt

TOP 8 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9 Nächster Sitzungstermin

Die nächstes Sitzung soll am **Mittwoch, den 29.03.2017 um 19:00Uhr**, im Bürgersaal am Bahnhof Londorf stattfinden.

TOP 10 Verschiedenes

Bärbel Pohl-Hondrich regt an, die Stelle für das Jugendforum (angedacht ist, über die KuF-Mittel eine Person mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 10h anzustellen) nicht noch einmal neu auszuschreiben, da dies sehr aufwändig erscheint. Vielmehr solle man die Kandidatin, die beim Auswahlverfahren für die KuF auf Platz 2 gelandet ist, anfragen.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Mitgliederversammlung des Trägervereins Im-Puls. Kulturpolitischer Arbeitskreis e.V. am 10.03.2017 wird der Antrag beschlossen.

Karl-Heinz Till beauftragt die KuF damit, ein Infoformat (Flyer, Informationsveranstaltung) zu entwickeln, anhand dessen das Projekt DABEISEIN in die Breite getragen werden kann! Auch Susanne Gerschlauer mahnt an, dass es in dieser Phase der Partnerschaft wichtig sei, Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben! Die KuF nimmt den Auftrag an.

Andreas Schaper bekommt von Karl-Heinz Till die Kontakte der Vereinsgemeinschaften in der Rabenau. Auch die anderen BGA-Mitglieder werden beauftragt, Kontaktdaten von Vereinen/ Initiativen in den jeweiligen Kommunen an die KuF zu senden.

Als Termin für die **Demokratiekonferenz** wird festgelegt: **22.04.2017, 14:00 Uhr**

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr